

Programm

Titel der Veranstaltung

Wendland. Das Wendland, die Menschen und der Atommüll in Zeiten der kulturellen Landpartie.

Termine

25.05. - 30.05.2025

01.06. - 06.06.2025

Seminarumfang

40 Unterrichtsstunden à 45 Minuten

Leitung

Andreas Peters

Zielgruppe

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lernziele

Bei diesem Bildungsurlaub lernen die Teilnehmenden die wesentlichen Daten und Fakten der regionalen Entwicklung und die Möglichkeiten und Grenzen demokratischer Willensbildung im Landkreis kennen. Es werden Kenntnisse zur Einschätzung der Bedeutung des Atomkonfliktes im Landkreis und die Rolle und Strategien der Akteure vermittelt. Theorie und Praxis der wesentlichen Initiativen und Projekte im Landkreis zur Energiewende und deren Perspektiven werden vorgestellt und die spezifischen kulturellen Entwicklungen im Wendland aufgezeigt.

Die Teilnehmenden lernen konkrete Vorhaben und Hintergründe zur Atommüllentsorgung kennen und diese politisch und gesamtgesellschaftlich einzuordnen. Die Breite des regionalen Protestes und die Kreativität im Rahmen demokratischer Protestformen werden dargestellt. Darüber hinaus wird Wissen über die Bedeutung eines sensiblen Ökosystems entlang der Elbe vermittelt und die Theorie und Praxis der Vielfalt neuer Lebens- und Arbeitsformen im Wendland dargestellt. Bei der Bildungsurlaubsveranstaltung werden Anregungen für die eigene politische Meinungsbildung gegeben.

Methoden zur Vermittlung der Seminarinhalte und der Lernziele in diesem Bildungsurlaub sind Vorträge und Referate, Begegnungen/Gespräche mit Experten vor Ort bei Fachexkursionen sowie Diskussionsrunden und Gruppenarbeiten.

Programm

Sonntag	<u>Anreisetag</u>
Montag	<u>Einführung/Die Geschichte hinter den Geschichten</u>
morgens	Begrüßung und Einführung in die Themen der Woche.
vormittags	Geschichte und Identität: Das Wendland – Slawischer Siedlungsraum oder Zonenrandgebiet oder eine Freie Republik? Ein Blick zurück.
mittags	Slawischer Siedlungsraum im Wendland – Ein Blick in ein Rundlingsdorf. Besichtigung und Gespräch.
nachmittags	Über 35 Jahre Widerstand gegen die Atompolitik – Was engagierte und widerständige Bürger/innen so erleben können, wenn sie sich quer stellen. Mit Vorstellung der Bürgerinitiative Lüchow-Dannenberg.
Dienstag	<u>Von den aktuellen Wenden im Wendland</u>
morgens	Die Energiewende im Wendland: Die Erzeugung regenerativer Energien im Landkreis; Konzepte, Kurven und Aussichten auf eine 100%ige Energiewende?
mittags	Die Erzeugung regenerativer Energien in der Praxis: Die Teilnehmenden erfahren der Praxis die wesentlichen Initiativen und Projekte im Landkreis zur Energiewende und deren Perspektiven. Besichtigung mit Vortrag und Gesprächen.
nachmittags	Kultur an allen Ecken und Enden: Tourismusförderung, Vermarktungskonzepte und Selbstorganisation – am Beispiel der jährlich stattfindenden „kulturellen Landpartie“. Mit Darstellung der spezifischen soziokulturellen Entwicklungen im Wendland.
Mittwoch	<u>10.000 Jahre vor und zurück – Atommüll und Naturschutz</u>
morgens	Atommülllager Gorleben - Konzepte zur Entsorgungsfrage beim Atommüll – für 10.000 Jahre. Darstellung der konkreten Vorhaben und Hintergründe zur Atommüllentsorgung.
vormittags	Atommülllager und Erkundungen bei Gorleben – Meinungen der Bürger vor Ort. Besichtigung, Vorträge und Gespräche.
mittags	Naturschutz im Wendland am Beispiel der Elbe. Die Bedeutung als Biosphärenreservat.
nachmittags	Die Flusslandschaft der Elbe – Von der aktuellen Bedeutung als Biosphärenreservat bis zur Entstehung in der letzten Eiszeit – vor 10.000 Jahren und den Bedrohungspotentialen des Atommülls. Exkursion und Gespräche um die Bedeutung eines sensiblen Ökosystems entlang der Elbe.
abends	Austausch der bisherigen Erfahrungen und Erkenntnisse der Teilnehmer/innen.

Programm

Donnerstag

Notgemeinschaften und Alternativen

morgens

Die Not ist groß – Bäuerin und Bauer aber schlau. Die ‚Bäuerliche Notgemeinschaft‘, ein Akteur im Widerstand gegen das Atomprogramm, stellt sich vor. Vortrag und Gespräche.

vormittags

Regionale Proteste und die Kreativität im Rahmen demokratischer Protestformen.

mittags

Alles alternativ – oder wie? Soziale Entwicklungen in den letzten Jahrzehnten im Landkreis.

nachmittags

Theorie und Praxis um die Vielfalt neuer Lebens- und Arbeitsformen im Wendland.

Freitag

Perspektiven für die Wendland-Region

morgens

Hinter dem (bisherigen) Horizont geht es weiter: Auf der anderen Seite von Wendland und Elbe – Dömitz, Brandenburg; Deutsch-deutsche Entwicklungen nach 1989. Das DDR-Regime und die Entwicklung in der Nachwendezeit.

vormittags

Perspektiven für das Wendland: Wie geht es weiter mit dem Atommüll und der wirtschaftlich strukturschwachen Region? Mit Entwicklung von Handlungsempfehlungen.

mittags

Nachbereitung des Bildungsurlaubs und Feedbackrunde; Seminauswertung mit Abschlussgespräch und Verabschiedung.

*Kurzfristige Programmänderungen aus organisatorischen, pädagogischen oder aktuellen Gründen vorbehalten!
Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.*

Stand: März 2022